
10.11.2012 - 20:25 Uhr

Clevere Ideen für eine gerechtere Welt mit youngCaritas-Award ausgezeichnet

Luzern (ots) -

youngCaritas zeichnet jährlich die besten Projekte von jungen Menschen aus, die sich mit Kreativität und hohem persönlichen Einsatz für eine bessere Welt engagieren. An der heutigen Preis-verleihung in Luzern wurde neben dem Hauptpreis auch ein Fairtrade-Award verliehen.

Die diesjährigen Gewinner des youngCaritas-Awards heissen Lior und Morris Etter und wohnen in Kriens. Ausgezeichnet wurden der ehemalige Fussballprofi des FC Luzern und sein Bruder für ihr Projekt «Wasser für Wasser». Die Kernidee: Gastrobetriebe verlangen für den Ausschank von Leitungswasser immer häufiger einen Betrag. Dieses Geld fliesst dank dem Label «Wasser für Wasser» künftig in Wasserprojekte in Asien und Afrika. Bald 40 Restaurants und Catering-Betriebe in der Zentralschweiz folgen dieser Idee und schenken nun Leitungswasser in speziellen «Wasser für Wasser»-Karaffen aus.

Die ökologische Strand-Lounge

Zum zwanzigjährigen Jubiläum der Max Havelaar-Stiftung (Schweiz) verliehen Max Havelaar und youngCaritas an der diesjährigen Preisverleihung zudem einen Fairtrade-Award. Ausgezeichnet wurde der Verein FAIR. aus Biel, der sich auf originelle Weise für nachhaltigen Konsum einsetzt. Nebst anderen Projekten hat sich der Verein FAIR. zum Ziel gesetzt, nächstes Jahr die BAR., den ersten komplett ökologisch funktionierenden Barbetrieb der Schweiz, zu eröffnen. Ab kommendem Frühjahr werden in der Strand-Lounge am Bielersee in Nidau ausschliesslich biologische, ökologische und fair gehandelte Getränke ausgeschenkt. Die BAR. wird mit Ökostrom betrieben, die CO2-Emissionen werden dabei vollständig kompensiert.

Den Entscheid der Jury, «Wasser für Wasser» mit dem youngCaritas-Award als bestes Jugendprojekt des Jahres zu küren, stützte auch das Publikum im voll besetzten Treibhaus Luzern, indem es dem Projekt während der Preisverleihung den Publikumspreis vergab.

Insgesamt dreizehn Projekte waren dieses Jahr für die beiden Awards nominiert. Dahinter steht das soziale Engagement von über hundert jungen Menschen im Alter von 16 bis 26 Jahren. «Besonders begeistert hat uns die hohe Qualität der eingereichten Projekte, die zum Teil regelrechte Geschäftsideen umfassen», lobte Jury-Mitglied Natalia Durrer von der Max Havelaar-Stiftung (Schweiz).

Ausführliche Informationen zu den 13 eingereichten Projekten unter www.youngcaritas.ch/award

Mit dem youngCaritas-Award zeichnet youngCaritas jedes Jahr innovative Sozialprojekte von Jugendlichen aus. Das Gewinnerprojekt wird von einer jungen, fachkundigen Jury bestimmt. Als Hauptpreis winkt eine Reise in ein Projektland der Caritas Schweiz. Zusätzlich wurde dieses Jahr gemeinsam mit der Max Havelaar-Stiftung (Schweiz) ein Fairtrade-Award vergeben. Die young-Caritas-SolidaritäterInnen und das Publikum vor Ort kürten zudem ein Projekt für den Publikumspreis.

Kontakt:

Für weitere Auskünfte steht Ihnen Andriu Deflorin, youngCaritas, zur Verfügung: Tel. 079 934 21 78, E-Mail adeflorin@caritas.ch.

Druckfähige Bilder der Award-Verleihung sind erhältlich unter www.caritas.ch/fotos oder bei Andriu Deflorin, Tel. 079 934 21 78, E-Mail adeflorin@caritas.ch

Für Auskünfte zu den Gewinner-Projekten:

- «Wasser für Wasser», www.wasserfuerwasser.ch, Lior Etter, 078 684 77 39,
info@wasserfuerwasser.ch
- «Verein FAIR», www.vereinfair.ch, Remo Widmer, 079 389 39 50,
info@vereinfair.ch

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100000088/100728014> abgerufen werden.